

# **„Kostensteigerungen bei öffentlichen Bauvorhaben“**

## Aktuelle Presse

# STUTTGARTER ZEITUNG

Donnerstag, 22. Oktober 2015

## Kommunen fehlt das Geld für Investitionen

teils seit Jahrzehnten kaum  
raum für notwendige Investiti  
Modernisierung von Schulen,  
ten oder Straßen bleibt. Vers  
Verfall nehmen zu. Schon seit 2  
die kommunalen Investitionen  
mal mehr aus, um bestehende  
erhalten. Die Investitionslücke  
zwischen 46 Milliarden Euro. Zu diesen  
alarmierenden Ergebnissen kommt eine  
neue Studie des Deutschen Instituts für  
Wirtschaftsforschung (DIW) in Berlin.

Schon seit 2003 reichen  
die kommunalen Investitionen nicht ein-  
mal mehr aus, um bestehende Anlagen zu  
erhalten. Die Investitionslücke beträgt in-  
zwischen 46 Milliarden Euro.

## Inhalt

1. Baukostensteigerungen bei öffentlichen Bauvorhaben
2. Ursachen für Baukostensteigerungen
3. Lösungswege
4. Erfolgreiche Projekte

## Beispiel für Baukostensteigerungen

### Rossert-Grundschule, Kelkheim



- Geplante Baukosten: 7,4 Millionen €
- Tatsächliche Baukosten: 9,6 Millionen €
- Kostensteigerung: ca. 30 %

## Beispiel für Baukostensteigerungen

### Umbau und Sanierung Schulzentrum Menden, St. Augustin



- Geplante Baukosten: 4,1 Millionen €
- Voraussichtliche Baukosten: 7,3 Millionen €
- Kostensteigerung: ca. 80 %

## Beispiel für Baukostensteigerungen

### Sanierung Schule Kroonhorst, Hamburg

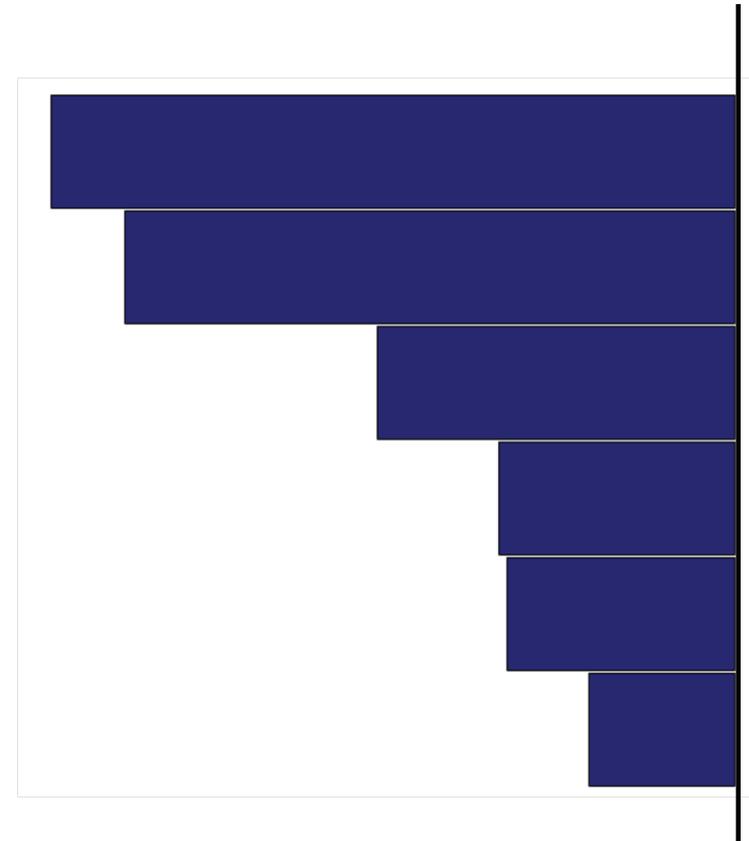


- Geplante Baukosten: 2,56 Millionen €
- Tatsächliche Baukosten: 10,6 Millionen €
- Kostensteigerung: ca. 314 %

## Baukostensteigerungen bei öffentlichen Bauvorhaben

### Projektart:

Schulen	84 %*
Museen / Kulturbauten	75 %*
Hallen / Stadien / Bäder	44 %*
Sonstiger Hochbau	29 %*
Instituts- / Klinikgebäude	28 %*
Verwaltungsgebäude	18 %*



\*) Durchschnittliche Baukostensteigerung

## Statistisches Bundesamt

Baukostenverschwendung im Schulbaubereich:

**1.760.000.000 €/Jahr**

## Ursachen für Baukostensteigerungen

Häufigkeit

### Übergeordnetes Problem:

Trennung zwischen Planung des Bauwerks und der Verantwortung für die bauliche Umsetzung.

70 %\*

### Defizite in der Planungsphase:

- Mangelhafte Grundlagenermittlung
- Fehlende Planungstiefe - Baubeginn vor Fertigstellung der Planung
- Nicht abgestimmte Schnittstellen zwischen den Projektbeteiligten
- Fehlende Erfahrung der für die Projektabwicklung zuständigen Personen

58 %\*

\*) Häufigkeit der Ursache bei Baukostensteigerungen

## Ursachen für Baukostensteigerungen

Häufigkeit

### Defizite in der Bauausführung:

- Kleinteilige Vergabe
- Nachträgliche Änderungen in der Bauphase
- Auswirkungen bei Änderungen bleiben unberücksichtigt

44 %\*

### Mangelhafte Kostenschätzung und –management

- Unqualifizierte Kostenschätzung auf der Architekten- oder Projektmanagerseite
- Baukostenfixierung vor Vollendung einer belastbaren Planung
- Fehlen eines Risikomanagements

23 %\*

\*) Häufigkeit der Ursache bei Baukostensteigerungen

## Lösungswege

- Änderungen bei den Organisations- und Abwicklungsstrukturen
- Fachkompetenz und Erfahrung der Projektleitung
- Kooperatives Planen von Beginn an mit allen Beteiligten
- Projektanforderungen sind detailliert zu ermitteln, Prozesse und Zuständigkeiten müssen klar definiert werden
- Vergabe in Paketen oder als Ganzes - Sonderweg: PPP-Projekt

PPP - Public Private Partnership / Öffentlich-Private Partnerschaft

## Beispiel für Einhaltung der Baukosten

### Gymnasium und Sporthalle, Schwarzenbek



Geplante Baukosten: 16,4 Mio. €

Tatsächliche Baukosten: 16,4 Mio. €

Baukostenüberschreitung: 0 %

## Beispiel für Einhaltung der Baukosten

### Neubau Alfons Kern-Schule, Pforzheim



Geplante Baukosten: 44 Mio. €

Tatsächliche Baukosten: 44 Mio. €

Baukostenüberschreitung: 0 %

## Sonderweg - PPP-Projekt

- Festlegung von Anforderungen zum Schulbauprojekt durch die Öffentliche Hand.
- Auswahl eines privaten Projektpartners, der die Planung, die Erstellung eines schlüsselfertigen Bauwerks sowie dessen Finanzierung und Betrieb übernimmt.
- Festlegung der Projektgesamtkosten.
- Realisierung und Betrieb der Schule durch den privaten Projektpartner zu den vereinbarten Kosten.

# Auf erfolgreiche Schulbauten in der Zukunft